Subject: finasterid und prolaktinanstieg???????

Posted by camelia on Mon, 22 Jan 2007 02:13:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi liebe leute

da bin ich wieder mit einem riesen Problem

bei mir ist vor kurzem ein hypophysentumor festgestellt worden(ha war anscheinend nicht genug jetzt das noch!!!)

muss diese woche ins labor wegen blutabnahme ect....

da soll auch prolactinspiegel ermittelt werden

das Problem besteht aber darin dass ich seit 5 wochen propecia einnehme.und wie ich gelesen habe steigt dadurch der prolactin wert.

was mach ich nun???????

kann nach 5 wochen fin einnahme der wert so ansteigen oder nicht,und wenn,wie kann man dann feststellen ob der anstieg durch fin kommt oder durch das tumor?????

so vieeel pech kann man doch nicht haben da fange ich mit fin an und jetzt so was...auf finasterid moechte ich jetzt auch nicht verzichten ,nicht jetzt...

weiss nur nicht ob durch finasterid die werte sich veraendern und so weiter......

lg

camelia

Subject: Re: finasterid und prolaktinanstieg?????? Posted by camelia on Mon, 22 Jan 2007 02:20:34 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi nochmal

uebrigens, eine Frage, kann vielleicht so was wie Ha duerch ein hypophysentumor entstehen,?????

da ich doch so frueh ha bekam und angeblich alles in ordnung war...uebrigens vor 2 Monaten soll auch alles in ordnung gewesen sein...meine muedigkeit,unlust ,erschoepfung

inklusive..neinnnnnn es sollte alles in bester Ordnung sein...tja.da frage ich mich nun, kann es sein dass ich seit gottweiss wie lange so was habe und dadurch auch unter Ha leide????? Ig

camelia

Subject: Re: finasterid und prolaktinanstieg??????? Posted by KamiKaTzE on Mon, 22 Jan 2007 08:57:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

[&]quot;,kann vielleicht so was wie Ha duerch ein hypophysentumor entstehen,?????"

natürlich! da hast du ja die ursache deines ha.

du solltest auf jeden fall einen arzt kontaktieren und herausfinden, ob du fin in deiner situation nehmen darfst. (auch, falls es dir niemand verschrieben hat). in so einem fall würde ich es wahrscheinlich erstmal absetzten.

Subject: Re: finasterid und prolaktinanstieg??????? Posted by camelia on Mon, 22 Jan 2007 20:44:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hallo kamikatze

dann muesste der tumor schon seit mindestens 16 jahren vorhanden sein,denn so lange habe ich ha

danke auf jdenfall fuer deine Antwort,werde mich wegen fin noch mit einem Arzt absprechen Ig camelia

Subject: Re: finasterid und prolaktinanstieg???????

Posted by Mupfel on Tue, 23 Jan 2007 10:21:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

http://www.glandula-online.de/broschueren/hypophysen.pdf